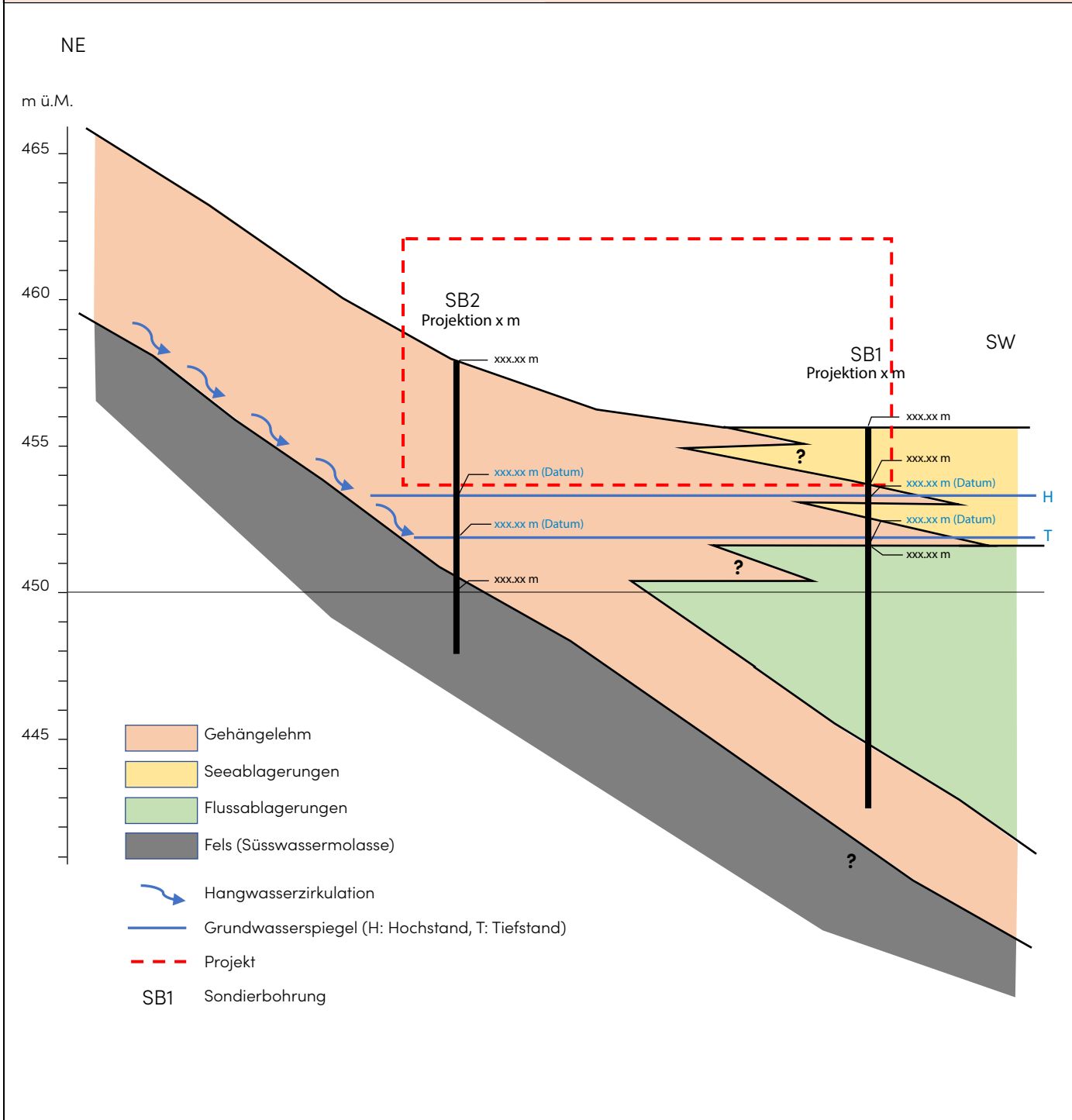


Geologischer Schnitt bei Baugrundgutachten

„Der geologische Schnitt ist unverzichtbar für die Beurteilung des Baugrunds im Allgemeinen und für die Ableitung von Gefährdungsbildern.“

- ▶ Geologische Schnitte können auch für kleine Bauvorhaben wichtig sein.
- ▶ Kontrolle: Schichtbezeichnung identisch mit Bericht
- ▶ Grundwasserspiegel (Hoch-/Tiefstand mit Datum)
- ▶ Hang-/Sickerwasserhorizonte
- ▶ Sondierungen einzeichnen
- ▶ Bauvorhaben / Aushublinie/-kote einzeichnen
- ▶ Ist die Wahl des Schnitts aussagekräftig?
- ▶ Situation mit Lage des Schnitts beilegen
- ▶ Prognoseunsicherheiten angeben
- ▶ Skala / Orientierung / Legende
- ▶ Massstab (wenn möglich nicht überhöht) / Plan-Nr./ Verfasser / Datum



Normen / Richtlinien / Literatur:

VSS SN 670 002-2-NA: Anforderungen, Geotechnische Erkundung und Untersuchung; Eurocode 7 - Entwurf, Berechnung und Bemessung in der Geotechnik, Teil 2: Erkundung und Untersuchung des Baugrunds

VSS SN 670 004-1b: Geotechnische Erkundung und Untersuchung; Benennung, Beschreibung und Klassifizierung von Boden - Teil 1: Benennung und Beschreibung

VSS SN 670 004-2b-NA: Geotechnische Erkundung und Untersuchung; Benennung, Beschreibung und Klassifizierung von Boden - Teil 2: Grundlagen von Bodenklassifizierung

VSS SN 670 005a: Identifikation von Lockergesteinen, offiziell nicht mehr aktuell aber häufig noch in Gebrauch

VSS SN 670 006-1: Geotechnische Erkundung und Untersuchung; Benennung, Beschreibung und Klassifizierung von Fels - Teil 1: Benennung und Beschreibung

VSS SN 670 009a: Geotechnische Terminologie der Lockergesteine

VSS SN 670 010: Geotechnische Erkundung und Untersuchung; Geotechnische Kenngrößen

VSS SN 670 300: Böden, Versuche; Notwendige Parameter für die Darstellung der Resultate geotechnischer Versuche

VSS SN 640 034: Darstellung der Projekte; Signaturen für die Geotechnik und Geologie

SIA 199, SN 531 199: Erfassen des Gebirges im Untertagebau

SIA 267, SN 505 267: Geotechnik